

prachtvoll dunkel und intensiv, oft bleich oder gelblich.

*Zygaena meliloti* Esp., *trifolii* Esp., *filipendulae* L. — 21 und 28 Tage + 6° C. — Es schlüpfen etwa 40% der Puppen gut aus, ergaben aber nur normale Falter. 57.86—89.

57 : 08

### Entomologische Neuigkeiten.

Zu Ehren des 70. Geburtstages von Herrn Prof. Dr. Lukas von Heyden fand am 22. Mai im grossen Hörsaal des Museums der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft eine akademische Feier statt.

Ueber *Chrysocarabus aurontis* Fabr. publiziert Franz Pehr einen Aufsatz in *Carinthia* II. Jahrg. 97, der das Interesse aller Carabologen verdient. Die Entwicklung des Tieres ist im September oder Oktober abgeschlossen, es überwintert in morschen Wurzelstöcken und zieht Fichtenwälder allen anderen Wäldern vor. In Kärnten kommt *C. aurontis* nur sporadisch vor und zwar nur in bedeutenderen Höhen, die der subalpinen und alpinen Zone angehören, im Tiefland nie. Dies ist eine auffallende Tatsache, denn anderswo findet er sich sowohl im Tief- als im Hügelland.

Am Rheinufer in Basel wurde eine neue Hydroptilide, *Microptila risi*, entdeckt.

In einem Laboratorium der Vereinigten Staaten wurden *Megilla maculata* gehalten und ihnen jeden Morgen ein frischer Pflaumenzweig in den Behälter gegeben. Die ♀♀ setzten Eier ab, die eines Tages benagt gefunden waren, ohne dass die Uebelthäter zu sehen gewesen wären. Genaue Untersuchung mit der Lupe zeigte diese in Gestalt von Aphiden, die mit den Zweigen herein gebracht worden waren. Dass Aphiden Coccinelliden-Eier angreifen, ist doch wohl eine seltene Beobachtung.

Im Kanton Aargau wurde kürzlich eine 4—10 jährige Bergahorn-Kultur von *Xyleborus dispar* befallen. Das Absterben der Bäumchen erfolgte sehr rasch, innerhalb weniger Tage. Zuerst waren nur 3 abgestorben, binnen 8 Tagen 250 auf einer Fläche von ca. 2 Hektaren. Die Stämmchen waren stark durchlöchert, an mehreren 5 m hohen konnte man 100 Bohrlöcher zählen. Merkwürdigerweise blieben andere Laubhölzer, die sich zumeist ebenfalls in dem Bezirk befanden, gänzlich verschont.

In Panama wurde eine den Pelz lebender Edentaten bewohnende Pyralide entdeckt. Der Wirt, *Choloepus hoffmanni*, fiel von einer Palme herunter, bei welcher Gelegenheit eine Anzahl kleiner Motten aufflogen, die nachher wieder in ihr Versteck, seinen Pelz, zurückkehrten. H. G. Dyar beschrieb die Tierchen als *Cryptoses* n. g. *choloepi* n. sp.

Ueber die Eiablage von *Rhipicephalus* san-

guineus Latr. liegen neue Beobachtungen vor. Es war bekannt, dass die ♀♀ sich die Eier bei der Ablage auf den Kopf packen, doch das „Wie“ war ein Rätsel, da zwischen den Palpen der Kiefertaster und der auf der Bauchseite gelegenen Genitalöffnung ein ziemlicher Abstand besteht. Es stellt sich nun heraus, dass die ♀♀ einen vorstülpbaren Gonodukt haben, der einmal vorgestülpt, bis an die Spitze der Palpen hererreicht. Die austretenden Eier können von diesen erfasst und auf den nach abwärts gebogenen Kopf geschoben werden; auch das Schildchen wird von den Eibanden bedeckt. Die reifen ♀♀ stülpen zwischen Kopf und Rückenschild eine chitinöse Blase hervor, die das Aussehen zweier grosser, verschmolzener Fazettenaugen haben. Ist die Blase zurückgezogen, dann kann man ein weisses, harziges Sekret bemerken, das wahrscheinlich dazu dient, die Eier zusammenzukleben, und sie gegen Witterungseinflüsse zu schützen. Die Blase ist in zurückgezogenem Zustande der an der Mündung unpaare, zuvor paarige Ausmündungsgang eines paarigen Drüsenorgans, das dicht unter dem Rückenschild liegt.

Ein neuer Feind der Reineclaude und schwarzen Zwetschge wurde im Gouvernement Astrachan entdeckt. Nachdem schon Anfang Juni das Austreten von Saft aus den Früchten bemerkt worden war, fielen sie im Juli massenhaft von den Bäumen. Die Untersuchung stellte bereits ausgewachsene Larven einer erst noch zu bestimmenden Eurytoma-Art fest.

Aus England wird gemeldet, dass *Notonecta glauca* die Larven der Odonaten angreift.

Mr. Cockayne, ein englischer Entomologe, hatte Gelegenheit, einer Ichneumonide zuzusehen, die den Cocon von *Bryophila muralis* öffnete. Sie untersuchte ihn von allen Seiten und flog, sobald sich ein Kamerad zu ihr gesellte, davon. Die zweite wiederholte das Manöver, drückte den Cocon zusammen sogut es ging, flog weg und kam wieder, um ihn von der anderen Seite zu bearbeiten. Dann machte sie ein kleines Loch, durch das sie den Kopf steckte. Da sie offenbar nichts fand, liess sie ihn los und wandte sich einem zweiten zu; der erste Cocon war ein doppelter gewesen.

Contribuzioni alla conoscenza degli insetti dannosi all' olivo e di quili che con essi hanno rapporti betitelt sich eine grössere Arbeit, die Prof. F. Silvestri im Verein mit Dr. G. Martelli und L. Masi herausgegeben hat. Der Schaden, den *Dacus oleae* und *Prays oleellus* in den Olivenpflanzungen anrichten, ist ein sehr bedeutender; Grund genug, dass man den Tieren eine besondere Aufmerksamkeit zuwendet und ihre Feinde auf genaueste studiert. Zu letzteren gehören eine ganze Anzahl Braconiden und Chalcididen, die z. T. neue Arten darstellen, die beschrieben und sehr schön abgebildet sind. Auch

ein neues Microlepidopteron (*Oecophillembius* n. g. neglectus n. sp.) erweist sich in Südtalien als Feind des Olivenbaumes, indem das Rupchen in den Blättern miniert, sowie eine ganze Anzahl Cocciden. Als nützlich, weil Läuse vertilgend, ergeben sich: *Sidus biguttatus*, *Exochomus quadripustulatus*, *Chilocorus bipustulatus* und *Thalpocharus scitula*.

Zum Verkauf steht die grosse Geometriden-Sammlung (Europäer und Exoten) von M. Thierry-Mieg. Adresse: 46, rue des Fosses-Saint-Bernard, Paris. Sie besteht in ca. 20 000 Exemplaren in 5—6000 Arten mit vielen unbestimmten Species. Auch eine Sammlung von 260 ausblasenen Raupen ist zu haben.

57 : 091

### Literaturberichte.

Schreiber, C. und O. Rapp.

1908. **Raupenkalender.** Nach den Futterpflanzen geordnet für das mitteleuropäische Faunengebiet. 2. verm. Aufl. Erfurt, Selbstverlag von O. Rapp. M. 1.50.

Der Schreibersche Raupenkalender dürfte manchem unserer Leser schon von früher her bekannt sein; die erste Auflage des Büchleins erfreute sich schon günstiger Aufnahme. Die Futterpflanzen sind alphabetisch geordnet; nach jeder Pflanze sind ihre Gäste, die Raupen, notiert, während gleichzeitig in Rubriken die Zeit ihres Vorkommens bemerkt ist. Kurze Notizen über genaue Fundstellen erleichtern das Auffinden.

**Die Käfer Europas.** Nach der Natur beschrieben von Dr. H. O. Kuster und Dr. G. Kraatz. Fortgesetzt von J. Schilsky. Nürnberg, Brauer & Raspe.

Heft 45 erschienen, die Gattungen *Phyllobius* bis *Anaspis* behandelnd, mit 8 neuen Spezies in den Gattungen *Phyllobius*, *Peritelus*, *Bagons*, *Anaspis*.

Niepelt, Wilhelm.

1908. **Der Insekten-Präparator.** Praktische Anleitung zur Präparation der Schmetterlinge, Käfer und deren Larven. Zirlau, Selbstverlag, 8<sup>o</sup>, 26 pp., 27 figg. Mk. 1.—.

Ans der Praxis — für die Praxis! Jedem angehenden Sammler und auch manchem Fortgeschrittenen zu empfehlen, der ratlos eine missglickte Präparation betrachtet.

### Ausländische Adressen zur Hebung des Kauf- und Tausch-Verkehrs.

M. Blanc, Naturalist in Tunis, er bietet sich zu Lieferungen von Insekten aus der Sahara.

H. Giraudau, Lignieres-Sonneville (Charente), offeriert europäische und exotische Coleopteren im Tausch gegen Literatur.

L. Host, 28 rue Oudinot, Bas-le-Duc (Meuse),

vertauscht Coleopteren, Hemipteren und Orthopteren.

A. Hustache, 24 rue du Collège, Dôle, wünscht mit Coleopterologen, besonders in Spanien, Portugal und Italien, in Korrespondenz zu treten.

J. A. Clermont  Morceaux, Landes, offeriert im Tausch europäische und exotische Coleopteren.

F. Pope, 11 Portland Street, Newton, Exeter, offeriert im Tausch europäische Lepidopteren, wünscht besonders Geometriden.

J. P. Barrett, St. John's Villas, Margate europ. Lep., wünscht auch überwinternde Raupen.

W. Renton, Glenmorris, Drimmin, Oban, Tausch in europäischen Lepidopteren.

E. E. Bentall, The Towers, Heybridge, Essex, wunscht Adressen für Bezug von Eiern und Puppen nordamerikanischer Falter, deren Futterpflanzen in England wachsen.

P. E. Freke, South Point, Limes Road, Folkestone, tauscht Lepidopteren.

### Briefkasten der Redaktion.

Mr. J. W. T. in L. In consequence of your request regarding the Life-history of the *Chrysophanids* you get herewith some bibliographical notes:

Grundel, J. G.

1904. Notes on the Life History of *Chrysophanus* Gorgon. Entom. News Vol. 15, p. 97.

Leonhardt, Wilhelm.

1904. Ein ausgestorbener Schmetterling (*Chrysophanus dispar* Haw.). Insektenborse, Jahrg. 21, p. 235—236.

Gillmer, M.

1904. Die Eiablage und das Ei von *Chrysophanus dorilis* Hufn. Entom. Zeitschr., Guben, Jahrg. 18, p. 42.

Gillmer, M.

1904. Die Eiablage und das Ei von *Chrysophanus dorilis* Hufn. Insektenborse, Jahrg. 21, p. 205.

Schultz, Oskar.

1903. Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb. Nyt. Mag. Naturv., Bd. 41, p. 23—26.

Schultz, Oskar.

1905. Weitere Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb. Entom. Zeitschr., Guben, Jahrg. 18, p. 130—134.

Dale, C. W.

1903. Historical Notes on *Chrysophanus dispar*. Entom. monthly Mag. (2), Vol. 14, p. 147—148.

Rebel, H.

1907. *Chrysophanus virgaurea* L. var. *oranula* Ferr. in Oesterreich. Verh. zool.-bot. Ges. Wien, Bd. 56, p. 642—643.

Slevogt, B.

1901. Einige Bemerkungen über *Chrysophanus* (*Heodes*) *phalaea* L. und dessen Varietäten. Insektenborse, Jahrg. 21, p. 379—380.

ter Haar, D.

1905. *Chrysophanus hippothoe* L. ab. *eurybina* (nov. ab.) Tijdschr. Entom., D. 48, p. 204—205.

Dod, F. H. Wolley.

1907. Notes on *Chrysophanus hypophalaea* and its Allies, with Description of a New Species. Canad. Entom., Vol. 39, p. 169—171.

Simmonds, Hubert W.

1907. Notes on an Unusual Emergence of *Chrysophanus salustius* in New Zealand. Trans. entom. Soc., London 1906, p. C.

Herrn W. K. in Sch. Wegen Bestimmung europ. Curculioniden können Sie sich an Mons. Desbrochers des Loges in Tours wenden. Er verlangt frs. 12.50 für 100 Arten.

Herrn A. R. in F. *Apion ochroceras* stammt aus Rumänien.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Entomologische Neuigkeiten 46-47](#)